

DAS THEMA: Abendsprechstunde "Das Loch in der Bauchwand"

INFO

Beratung und Kontakt

◆ Die Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie / Proktologie am St. Vincenz-Krankenhaus Datteln wird geleitet von Chefarzt Dr. Jürgen Mais, Facharzt für Chirurgie und spezielle Viszeralchirurgie. Kontakt: ☎ 023 63 / 108-2021, Fax: 0 23 63 / 108-2019, E-Mail: sekretariat-chirurgie@vincenz-datteln.de

◆ Das Aufgabengebiet umfasst die Diagnosestellung, Beratung, Behandlung und Versorgung von Patienten vor, während und nach einer Operation aus dem gesamten Fachgebiet. Haupt Schwerpunkte der Dattelner Viszeralchirurgie (lat. viscera = Eingeweide) sind die operative Behandlung von gut- und bösartigen Erkrankungen im Bauchraum sowie der übrigen inneren Organe.

◆ Sprechstunden: Proktologische Sprechstunde Donnerstag: 9 - 11 Uhr Privatsprechstunde: Montag u. Donnerstag: 14 - 16 Uhr und nach telefonischer Absprache.

◆ Herniensprechstunde: Gleichzeitig ist die Klinik so genanntes Hernienzentrum. Dieses bietet eine spezielle Sprechstunde jeweils montags von 11 bis 13 Uhr an.

◆ Anmeldung zu den Sprechstunden: ☎ 023 63 / 108-2025 oder 02363 / 108-2021

◆ St. Vincenz-Krankenhaus, Rottstraße 11, 45711 Datteln, ☎ 023 63 / 108-0 Fax: 0 23 63 / 108-29 02, Mail: info@vincenz-datteln.de @ www.vincenz-datteln.de

Erfahrung

Die Hernienchirurgie gehört zu den Hauptschwerpunkten der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie / Proktologie am St. Vincenz-Krankenhaus Datteln.

Das Hernienzentrum verfügt über einige Erfahrung bei der gewebeschonenden operativen Versorgung von Bauchwand- und Eingeweidebrüchen. In mehr als 95 Prozent wird die „Schlüsselloch-Chirurgie“ mit Einbringen von leichtgewichtigen Kunststoffnetzen angewandt. Aus diesem Grunde geht das Einzugsgebiet weit über die Region hinaus.

Besonders häufig durchgeführt werden Operationen der Leistenhernien, von Nabel- und Narbenbrüchen, komplizierte Hernien-Operationen unter anderem mit Bauchwandersatz und Zwerchfellbruch-Operationen mit und ohne Antireflux-Operation.

BEI UNS IM NETZ

Sprechstunde verpasst?

Haben Sie eine Abendsprechstunde verpasst? Oder interessiert Sie ein medizinisches Thema erst jetzt, das in der Vergangenheit Thema einer Abendsprechstunde des MEDIENHAUSES BAUER war? Oder sind Sie auf der Suche nach den richtigen Kontakten und medizinischen Abteilungen zu Ihrem speziellen Gesundheitsthema? – Kein Problem: Auf unseren Internetseiten finden Sie die Berichterstattung über alle Abendsprechstunden zu den verschiedensten medizinischen Bereichen.

@ www.gesund-im-vest.de

# Hernien sind keine Seltenheit

## Eingeweide können beim Bruch nach außen treten

VON HEIDI MEIER

Wussten Sie was eine Hernie ist? – Es handelt sich um einen Bruch in der Bauchwand, wobei der Ausdruck Leistenbruch wohl der bekannteste sein dürfte. Bauchwandbrüche sind nicht ungefährlich und kommen relativ häufig vor. Unter dem Titel „Das Loch in der Bauchwand – wenn Bauchwand, Leiste oder Narben brechen“ sind sie jetzt Thema der nächsten Abendsprechstunde des Medienhauses Bauer am kommenden Montag im Dattelner St. Vincenz-Krankenhaus.

29 Prozent der Männer und vier Prozent der Frauen erkranken im Laufe ihres Lebens an einem Bauchwandbruch (Hernie), wobei in Deutschland derzeit etwa 375000 Patienten pro Jahr an so einer Hernie operiert werden.

„Durch diese krankhafte Lücke in der Bauchwand kann sich ein aus Bauchfell bestehender Bruchsack spontan oder unter Belastung vorwölben und Eingeweide aus dem Bauchraum nach außen verlagert werden“, erläutert Dr. Jürgen Mais, Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie / Proktologie am St. Vincenz-Krankenhaus Datteln, das gleichzeitig auch Hernienzentrum ist. Deren Fachmediziner werden die Besucherinnen und Besucher unserer Abendsprechstunde nicht nur umfassend informieren sondern auch individuelle Fragen beantworten.

Wie erkennt man Brüche in Bauchwand, Leiste oder Narben, und warum entstehen solche Löcher überhaupt? – Diese Fragen wird Assistenzärztin Miriam Frömmichen eingehend beleuchten.



Ein Loch in Bauchwand, Narben oder Leisten schließt sich nicht von allein und muss in der Regel operiert werden. Auch die verschiedenen Operationsmethoden werden bei unserer Abendsprechstunde vorgestellt.

Da Hernien nur durch eine Operation zu beheben sind, stellt anschließend Oberarzt Dr. Thomas Kneifel die aktuellsten Trends der operativen Narbenbruchbehandlung vor, bevor Chefarzt Dr. Jürgen

Mais über die Vorteile der endoskopischen Behandlung von Brüchen im Bauchraum spricht.

INFO Die Abendsprechstunde „Das Loch in der Bauchwand – wenn Bauchwand,

Leiste oder Narben brechen“ findet statt am Montag, 10. Juni, um 18.30 Uhr im Pavillon der Schule für Gesundheitsberufe des St. Vincenz-Krankenhauses, Kirchstraße 27, 45711 Datteln. Der Eintritt ist frei.



So sieht es aus, wenn das Innere durch einen Bruch in der Bauchwand nach außen dringt. Helfen kann nur eine Operation.

## Nur eine Operation hilft bei Beschwerden

„Bruchbänder sind veraltet und gefährlich“

(-hm-) Ist ein Loch in der Bauchwand entstanden, besteht die Gefahr, dass Eingeweide nach außen dringen – was sehr schmerzhaft und unter Umständen gar lebensgefährlich ist. Die Gefahr, dass es dramatisch wird, beziffert Dr. Jürgen Mais, Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie / Proktologie am St. Vincenz-Krankenhaus Datteln, auf zwei bis vier Prozent pro Jahr und Hernie.

„Da es bei der Hernie keine Spontanheilung gibt, kann dieses Risiko nur durch eine geplante Operation vermieden werden“, konstatiert der Fachmann. Wenn es Beschwerden gibt, sei es in Ruhe oder unter Belastung, bestehe immer Grund zu einer Opera-

tion. Ebenso wenn der Bruch größer wird oder die Vorwölbung immer schwieriger weggedrückt werden kann. Den Einsatz von Bruchbändern, wie er aus früheren Zeiten bekannt ist, bezeichnet Dr. Mais als veraltet und gefährlich.

### Netze schützen vor weiteren Brüchen

Eine Operation ist also das Heilmittel der Wahl, und natürlich gibt es dafür verschiedene Methoden: traditionelle, „offene“ und modernere, „minimalinvasive“ Operationsverfahren. Alle haben das Ziel, die Bruchstelle sicher zu verschließen und die Bauchwand im Bruchbereich zu verstärken. Diese, so Dr. Mais, weisen

jedoch bezüglich ihrer Ergebnisse durchaus Unterschiede auf. Die dauerhafte Befreiung von den Symptomen und die Zahl der Rückfälle ist nicht bei allen gleich.

Dr. Mais: „Im Allgemeinen gilt: Dort wo Netze sind, treten in der Regel keine Brüche mehr auf. Und: Je kleiner die Operationsschnitte, desto geringer sind die Beschwerden nach der Operation“.

INFO In Datteln werden seit mehr als 20 Jahren im Mittel 340 Hernien pro Jahr operiert, wobei bei 80 Prozent der Eingriffe die endoskopische Schlüssellochchirurgie unter Anwendung von leichtgewichtigen Kunststoffnetzen angewandt wird.

## Viele Faktoren erhöhen das Risiko

(-hm-) Wenn Bauchwand, Narben oder Leisten brechen – sich also eine Hernie bildet – gibt es eine Schwachstelle in der Wandung der Bauchhöhle. Meist ist diese bereits in der Embryonalentwicklung angelegt. Die Schwachstelle kann aber auch später entstehen, beispielsweise durch eine Narbe nach einer Bauchoperation.

Es gibt eine Reihe von Risikofaktoren für das spätere Auftreten, die die Fachmediziner des Hernienzentrums in der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie / Proktologie am St. Vincenz-Krankenhaus Datteln bei unserer Abendsprechstunde ausführlich beleuchten werden.

Bindegewebskrankungen stellen ein solches Risiko dar. Durch die Störung des Kollagenstoffwechsels oder auch eine altersbedingte Abnahme der Gewebefestigkeit können sie entstehen.

Weitere Risikofaktoren sind Übergewicht, das den Bauchinnendruck erhöht, und langjährige körperliche Schwerarbeit. Auch eine Bauchoperation kann so einen Bruch nach sich ziehen, und schließlich steigert auch regelmäßiger Zigarettenkonsum das Risiko eines Lochs in der Bauchwand.

In über 95 Prozent der Fälle stellt der Arzt so eine Hernie Rahmen der allgemeinen körperlichen Untersuchung fest. Bei besonderen Fragestellungen kann die nicht belastende Ultraschalluntersuchung bei der endgültigen Diagnosestellung helfen.

ANZEIGE

**GESUND IM VEST**

**ABENDSPRECHSTUNDE**

**Das Loch in der Bauchwand**

Brüche von Bauchwand, Leiste oder Narben

**Montag, 10. Juni 2013, 18.30 bis 20.30 Uhr**

**St. Vincenz-Krankenhaus Datteln, Pavillon der Schule für Gesundheitsberufe, Kirchstraße 27, 45711 Datteln**

**Referenten und Themen**

**Miriam Frömmichen**  
Assistenzärztin\*  
**Bauchwand-, Leisten- und Narbenbrüche – Symptome und Ursachen**

**Dr. med. Thomas Kneifel**  
Oberarzt\*  
**Die aktuellsten Trends der operativen Narbenbruchbehandlung**

**Dr. med. Jürgen Mais**  
Chefarzt\*  
**Vorteile der endoskopischen Behandlung von Brüchen im Bauchraum (Hernien)**

Moderation: **Bernd Overwien** (Chefredaktion Medienhaus Bauer) **Eintritt frei!**

Interessierte Bürger und Patienten fragen, Experten geben kompetente Antworten

St. Vincenz-Krankenhaus Datteln  
TRÄGER: VESTISCHE CARITAS-KLINIKEN GMBH  
MEDIENHAUS BAUER

\*Klinik f. r Allgemein- und Viszeralchirurgie/ Proktologie am St. Vincenz-Krankenhaus Datteln, Hernienzentrum